

Nutzung der Kreisstraßenränder als Blühstreifen zur Aufrechterhaltung der Insektenartenvielfalt

Aktueller Sachstand

Übersicht

- Status Quo
- Kurzfristige Maßnahmen
- Langfristige Maßnahmen
- Akteure



Foto: T. Fröhlich

Status Quo

- Ca. 210 km Kreisstraßen
- Unterscheidung in intensiven und extensiven Pflegebereich:
 - Intensivbereich betriebsbedingt 1,5m breit
 - Mahd: 2x jährlich (Mai/Juni + Herbst)
 - Extensivbereich im Anschluss an Intensivbereich
 - Mahd: 1x jährlich (Herbst – zeitgleich mit zweitem Intensivschnitt)
 - Jeweils kein Abtragen des Mahdguts → keine Aushagerung der Randstreifen
 - Mulchmahd erfolgt durch zwei eingesetzte Unimogs mit entsprechenden Aufsätzen

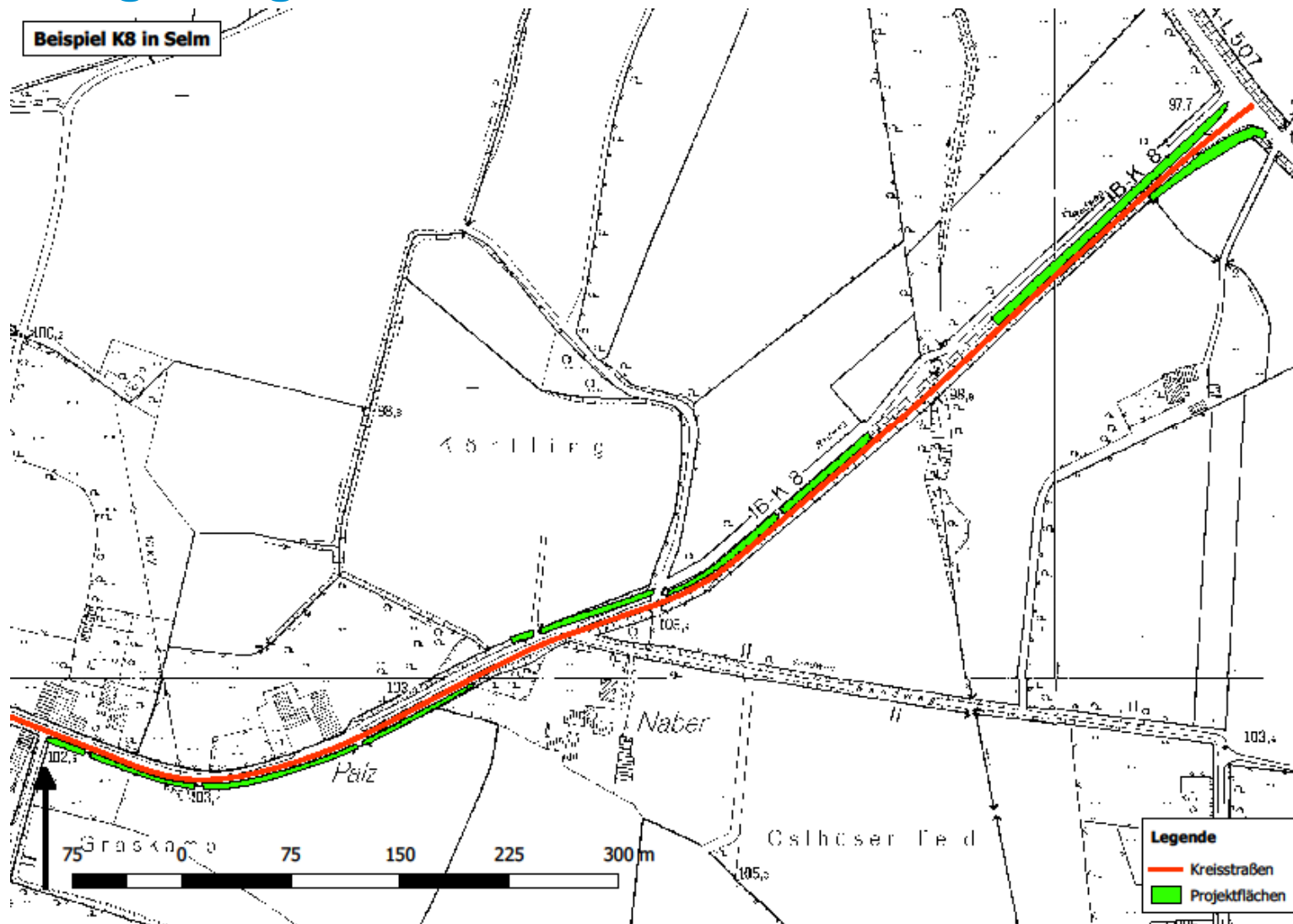
Kurzfristige Maßnahmen

- kreisweite Umstellung der Mahd im Extensivbereich auf einen abschnittsweisen Zweijahresrhythmus (Beginn 2019 mit Mahd auf 50% der Randstreifen) von Mai bis Juni (Juli)
- Vergrößerung des Bodenabstands des Mähwerks auf 10-12cm (wenn technisch umsetzbar)
- weiterhin kein Abtragen des Mahdguts
- begleitende Öffentlichkeitsarbeit, die über die vorgesehenen Maßnahmen aufklärt → Verhindern eigenständiger Pflegearbeiten durch Anwohner oder angrenzende Landwirte, Minimierung von Beschwerdeanrufen über „mangelnde Pflege“

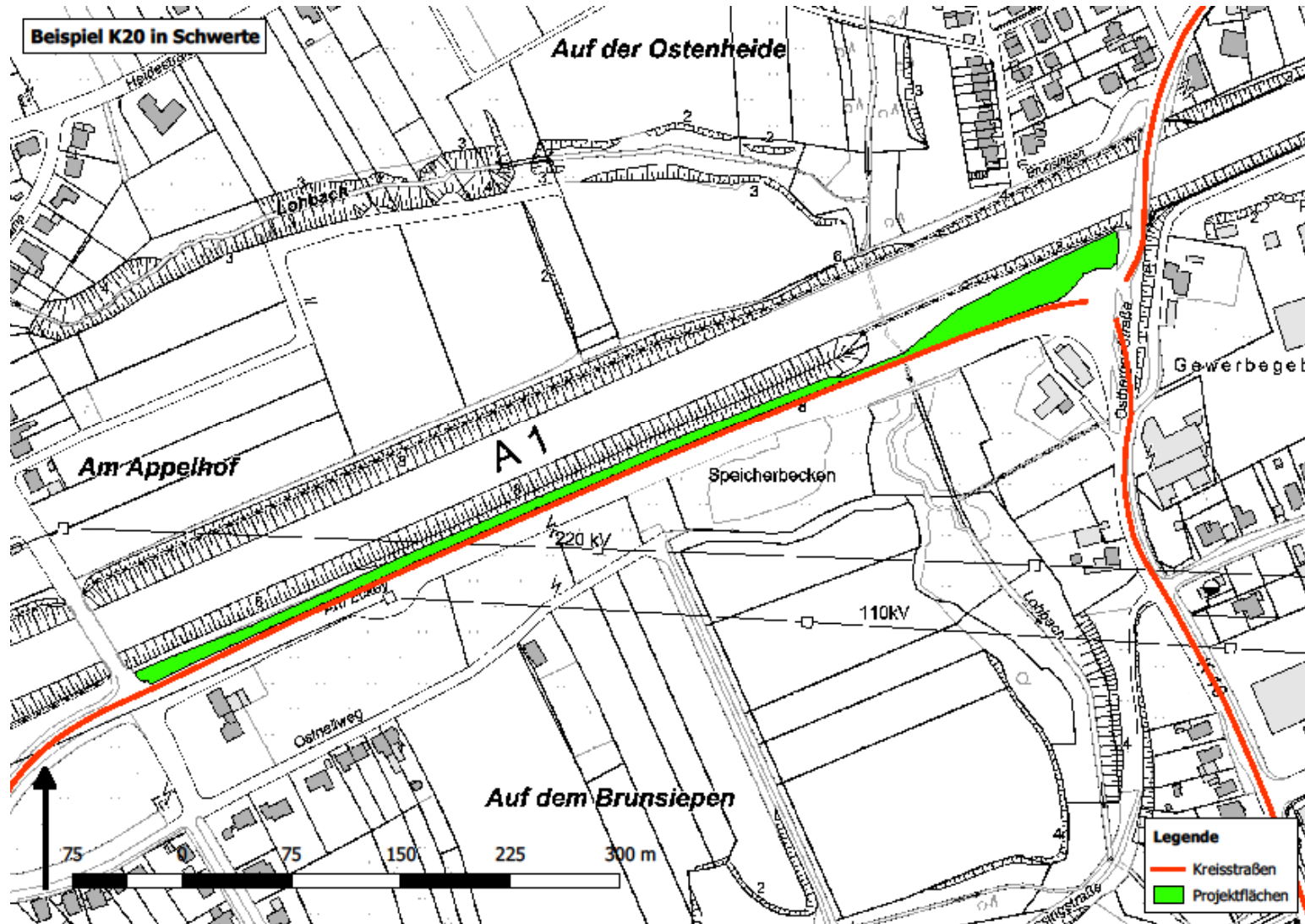
Langfristige Maßnahmen

- Pilotprojekt auf in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Kreisbauhofes ausgewählten Flächen, diese eignen sich aufgrund ihrer vergleichsweise größeren Breite
- Vegetationskundliche Untersuchung im Mai 2019
- in der Folge auf die Untersuchung abgestimmte Mahdzeitpunkte (wahrscheinlich späte Mahd im September/Oktober) oder andere Maßnahmen
- Abtragen (Absaugen) des Schnittguts zwei Tage nach der Mahd (eventuell abschnittsweise) → Aushagerung der Flächen, Tiere können aus dem Mahdgut „flüchten“ (Einsatz eines 3. Unimogs?)
- begleitendes Monitoring, um Auswirkungen der Maßnahmen nachvollziehen zu können

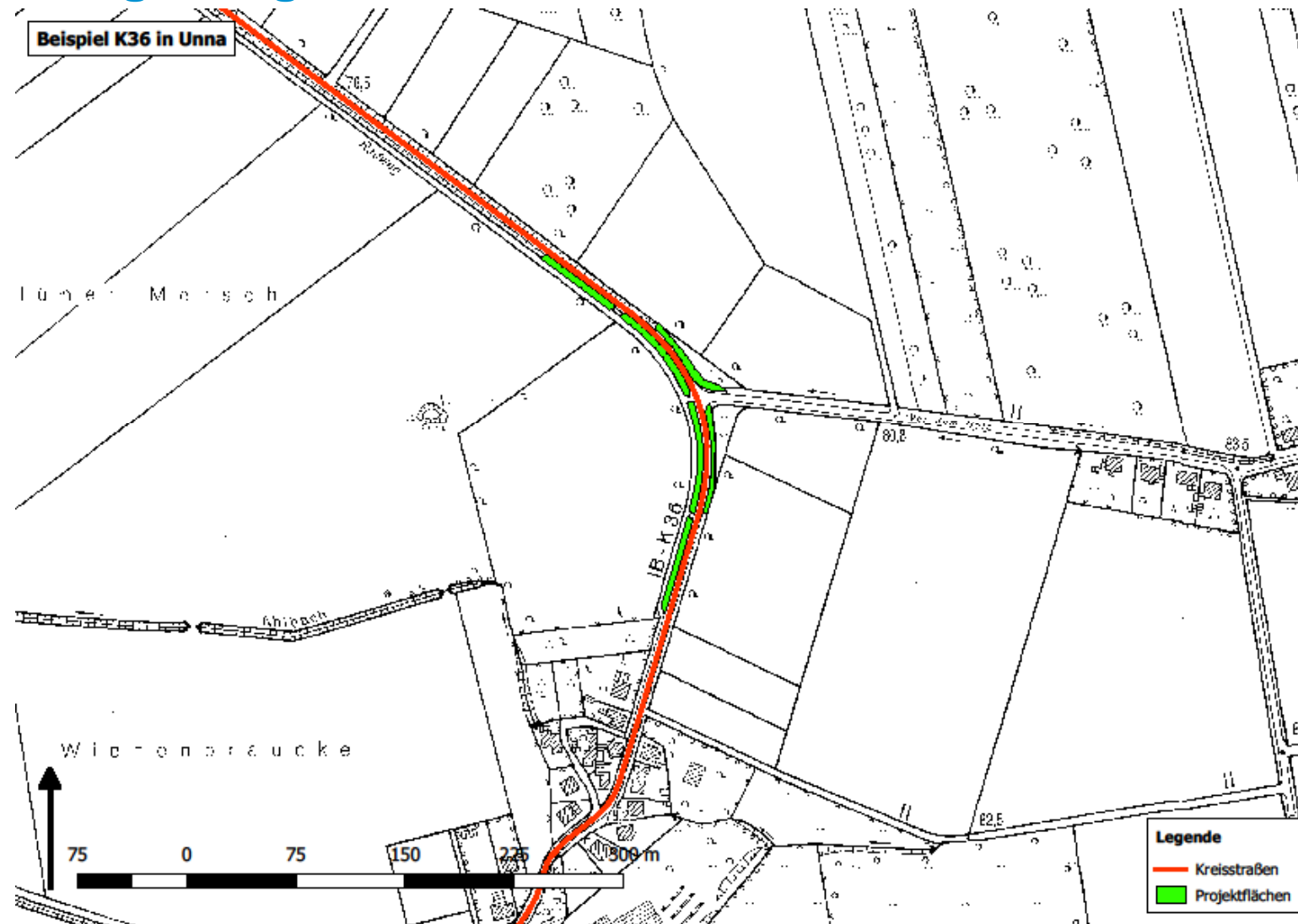
Langfristige Maßnahmen



Langfristige Maßnahmen



Langfristige Maßnahmen



Akteure

- Sachgebiet 60.2 - Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen
 - Herr Busch
 - Herr Schäfer
- Sachgebiet 69.1 - Landschaft
 - Herr Driesch
 - Herr Heide-Napierski
 - Herr Fröhlich (Referendar)
- Biologische Station Kreis Unna I Dortmund
 - Frau Bienengräber
- ehrenamtlicher Naturschutz
 - Herr Förster
 - Herr Hundorf